

## **Fairer Handel und ethischer Konsum -**

Fre., 19. Okt. 12, 19:00 Uhr

### **- Richtig Einkaufen und die Welt retten?**

#### [LORA-Podiumdiskussion](#)

Viele Unternehmen haben inzwischen ihr ökologisches und soziales Gewissen entdeckt und versprechen ihre Produkte nachhaltig zu produzieren. Doch oft ist es nicht weit her mit dem nachhaltigen Engagement. Umwelt- und Menschenrechtsorganisationen weisen anhand vieler Beispiele darauf hin, dass sich viele Unternehmen ein grünes oder soziales Mäntelchen umhängen, indem sie einige Teile im Produktionsprozess nachhaltig gestalten, dass aber die öko-sozialen Standards bei weitem nicht eingehalten werden, um insgesamt von einem nachhaltigen Produkt sprechen zu können.

Für viele Konsumenten ist es daher sehr schwer zwischen glaubhaften Ansätzen und sogenanntem Greenwashing zu unterscheiden.

Wie Greenwashing funktioniert, wie Konsumenten öko-sozial einkaufen und wie sie sich im Label-, Zertifikate- und Siegeldschungel zurecht finden können, darüber wird auf der Diskussion zu sprechen sein.

Auf dem Podium sitzen:

Kathrin Hartmann, Autorin des Buchs "Ende der Märchenstunde. Wie die Industrie die Lohas und die Lifestyle-Ökos vereinnahmt"

Peter Eicher, Fairkauf Handelskontor München

Maik Pflaum, Christliche Initiative Romero und Kampagne Saubere Kleidung

Bernadette-Julia Felsch, zuständig für Fairen Handel im Büro des 3. Bürgermeisters

Bernd Hausmann, Glore – Green Fashion Concept Store

Moderation: Thilo Ruf, Radio Lora

**Veranstalter:** LORA 92.4 München

**Ort:** EineWeltHaus Großer Saal

**Quellen-URL:** <http://www.bifa-muenchen.de/node/1477>